

Aber in der Freien Wirtschaft!!!.. BLA BLA BLA

Beitrag von „ChrisR“ vom 5. März 2017 21:42

Nabend.

Kann nur für Mathe sprechen.

Nach alter Studienordnung war das Staatsexamen in Mathematik an meiner Uni deutlich heftiger als das, was Diplomer leisten mussten. Und ja, auch ich habe beides gemacht.

Allein die Tatsache, dass im 1. StEx **schriftlich** geprüft wurde, hat die Noten schon erheblich gedrückt. Jeder weiß doch, wie krass die Klausuren in einem Mathestudium sind und das im Abschluss, da mussten viele schon ganz schön schlucken.

Inhaltlich fehlten vielleicht max. 20 %. Analysis I-IV, Lineare Algebra I/II, Algebra, Funktionentheorie, Logik, vertiefende Seminare. War in meinem LA-Studium alles verbindlich. Stimme kecks also zu, im Prinzip das Gleiche, es haben zwei bis drei vertiefende Vorlesungen gefehlt.

Im Zuge der BA/MA-Reform mag es heutzutage anders aussehen. Damals aber keineswegs. Hier muss also unterschieden werden.